

„Am Sonntag“, 03.07.2011

## Bayernweit einmalige Übung im Passauer „peb“ Feuerwehr evakuiert Hallenbad!



„Großalarm“ im Hallenbad: Passaus Feuerwehren simulierten einen Chlorgasunfall. (Foto: Oleg Fust)



**Passau** - Großeinsatz für die Feuerwehren in Passau am frühen Samstagabend: Der Rettungsleitstelle wurde gegen 17.45 Uhr der Austritt von Chlorgas im Hallenbad gemeldet. Mit insgesamt 16 Feuerwehren und 85 Mann rückten die Einsatzkräfte an. Zum Glück: Es war nur eine Übung! Rund 151 Angehörige der Feuerwehren stellten sich bei dieser bayernweit einmaligen Probe als Statisten zur Verfügung. Stadtbrand-Inspektor Andreas Dittmann: „Simuliert wurde ein Chlorgas-Austritt im Technikraum.“ Schwerpunkt des Einsatzes: Unter realen Bedingungen

testen, wie lange für die Evakuierung benötigt wird. Nach rund neun Minuten war das Hallenbad inklusive Sauna-, Dusch- und Umkleidebereich vollständig geräumt, die Übung insgesamt nach 45 Minuten erfolgreich beendet. Fazit: Sollte es tatsächlich zum Ernstfall kommen, sind Passaus „Floriansjünger“ bestens gerüstet. **(mo)**



Mit schwerem Atemschutzgerät ging es in den Einsatz.



Kabine für Kabine wurde nach Gästen abgesucht.